



Ad-hoc Mitteilung

Veröffentlichung einer Insiderinformation gemäß Artikel 17 MAR

Coronavirus: Tonkens Agrar AG muss Prognose für das Geschäftsjahr 2019/2020 anpassen – Absatzgeschäft der Tochter Börde Vita GmbH aktuell stark rückläufig

Sülzetal, 18. März 2019 – Die Tonkens Agrar AG passt ihre Prognose für das laufende Geschäftsjahr 2019/2020 (1. Juli 2019 bis 30. Juni 2020) an. Bislang war der Vorstand der Tonkens Agrar AG für 2019/2020 von zum Vorjahr vergleichbaren bis leicht rückläufigen Konzernumsatzerlösen und einem ebenfalls vergleichbaren Konzernergebnis vor Steuern ausgegangen. Da das Coronavirus das Absatzgeschäft der Tochter Börde Vita GmbH mit veredelten Kartoffeln und Zwiebeln aktuell stark beeinträchtigt, erwartet der Vorstand nun, das Umsatz- und Ergebnisniveau des Vorjahres zu unterschreiten.

Die Höhe der erzielbaren Konzernumsatzerlöse für 2019/2020 lässt sich zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht einschätzen, entscheidend ist die Nachfrageentwicklung in den kommenden Wochen bzw. Monaten. Die Schließung von Kantinen, Mensen und Gastronomiebetrieben zur Eindämmung des Coronavirus führt derzeit zu einem Einbruch im Absatzgeschäft der Börde Vita GmbH um rund zwei Drittel. Entsprechend wird die Produktion nun an die veränderte Nachfrage angepasst und erheblich zurückgefahren. Auch wenn aktuell mehr abgepackte Ware nachgefragt wird, ist momentan nicht davon auszugehen, dass dies als Kompensationseffekt für die Einbußen im Veredelungsgeschäft ausreicht.

Kontakt

Tonkens Agrar AG
Gerrit Tonkens, Vorstand
Welsleber Straße 1, 39171 Sülzetal
Telefon +49 (0) 39205 41 74 – 10
Telefax +49 (0) 39205 41 74 – 20
E-Mail ir@tonkens-agrar.de

Ende der Ad-hoc Mitteilung